
Ablenkung im Straßenverkehr - eine europäische Perspektive

VISION ZERO.
KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat e.V.

Jacqueline Lacroix
Deutscher Verkehrssicherheitsrat Bonn
Referatsleiterin Europa und Verkehrsmedizin

Was ist Ablenkung im Straßenverkehr?

... und wer fährt?



VISION ZERO.
KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.

DVR
Deutscher
Verkehrssicherheitsrat e.V.

...eine Abwendung der Aufmerksamkeit von für das sichere Führen eines FZ entscheidenden Aktivität hin zu einer hierzu konkurrierenden Aktivität (Regan, Lee & Young)

Fahrfremde Tätigkeiten

Kategorien:

- Innerhalb und außerhalb des FZ
- Technologiebasiert oder nicht-technologiebasiert
- Vom Fahrer initiiert oder nicht
- Visuell, manuell und kognitiv

VISION ZERO.
KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat e.V.

Ablenkende Tätigkeiten (1)

	Art der Tätigkeit	Erklärung
1	Essen und Trinken	<ul style="list-style-type: none"> • Fahrer isst oder trinkt, öffnet z.B. eine Dose
2	Rauchen	
3	Körperpflege und Kleidung	<ul style="list-style-type: none"> • Nase putzen, Makeup, Fußnägel schneiden • Kleidung wechseln
4	Bedienaufgaben bei fahrzeugzugehörigen Geräten	<ul style="list-style-type: none"> • Alle Einstellungen, die fürs Fahren nötig sind (z.B. Sitz, Spiegel, etc.) • Bedienung von eingebauten Geräten • Telefonieren über Fernsprecheinrichtung
5	Bedienaufgaben bei nicht-fahrzeugzugehörigen Geräten	<ul style="list-style-type: none"> • Mobiltelefon, Smartphone: SMS schreiben, Anrufe/Mails checken, Telefonieren • andere techn. Geräte nutzen: Computer, PDA, mobiles Navigationsgerät
6	Tätigkeiten, die Beifahrer betreffen	<ul style="list-style-type: none"> • Reden • Gesten und Berührungen • Geben und Annehmen von Gegenständen

VISION ZERO.
KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat e.V.

Ablenkende Tätigkeiten (2)

	Art der Tätigkeit	Erklärung
7	Andere Tätigkeiten im FZ	<ul style="list-style-type: none">• Tiere betreffend• Gegenstände suchen, kramen• Lesen und schreiben• Aufräumen/putzen
8	Selbst initiierte Handlungen	<ul style="list-style-type: none">• Reden (Selbstgespräch)• Singen• Über etwas nachdenken• Etwas intensiv betrachten
9	Ablenkung von außen / Ereignisse außerhalb des Fahrzeugs	<ul style="list-style-type: none">• Strecke (z.B. Baustelle)• Etwas anschauen (z.B. Fußgänger, Werbung)• Etwas hören (z.B. Musik aus anderem Auto, Sirenen)

VISION ZERO.
KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat e.V.

Quelle: aus Bast-Berichte 225b und 253b

Unfallursache Ablenkung

- Es gibt keine einheitliche, systematische Erfassung der Unfallursache „Ablenkung“ in den Mitgliedsländern der EU
- Folgende europäische Länder weisen „Ablenkung“ als Unfallursache in der VUA aus: Großbritannien
Frankreich
Österreich
Polen
Spanien
Schweiz

Nicht bekannt: Schweden, Finnland, Italien, Portugal

VISION ZERO.
KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat e.V.

Unfallursache Ablenkung

Beispiele aus VUAs

FACTORES QUE PUEDEN AFECTAR LA ATENCIÓN Y PRESUNTOS ERRORES		
FACTORES QUE PUEDEN AFECTAR A LA ATENCIÓN		PRESUNTOS ERRORES DEL CONDUCTOR
<ul style="list-style-type: none"> USO DE TELÉFONO MÓVIL USO DE MANOS LIBRES USO DE GPS USO DE RADIO, DVD, VIDEO, AUDIOCLAVES... FUMAR ACTIVIDADES SIMULTÁNEAS A LA CONDUCCIÓN (COMER, BEBER, BUSCAR OBJETOS...) INTERACCIÓN CON LOS OCUPANTES 	<ul style="list-style-type: none"> PRESENCIA ACCIDENTE ANTERIOR MIRAR EL ENTORNO (PAISAJE, PUBLICIDAD, SEÑALES...) ESTAR PENSATIVO O ABSTRAYENDO SUEÑO, CANSANCIO O FATIGA ENFERMEDAD SÚBITA O INDISPOSICIÓN NO SE APRECIA NINGÚN FACTOR 	<ul style="list-style-type: none"> NO SE APRECIAN ERRORES NO VER UNA SEÑAL NO VER UN VEHÍCULO PEATÓN O OBSTÁCULO NO ENTENDER UNA SEÑAL DE TRÁFICO O CONFUNDIRLA INDECISIÓN, DEMAÑA O RETRASO EN TOMAR UNA DECISIÓN EJECUCIÓN INCORRECTA DE MANIOBRA / MANIOBRA INADECUADA OLVIDOS (INTERMITENTES, LUCES...)

Die Codierung in der spanischen VUA

Quelle: DGT, 2013

800	keine	M	Ankreuzen, wenn keine Ablenkungsquelle einen Einfluss auf das Unfallgeschehen hatte.
801	Telefon ohne Freisprechanlage	M	Ankreuzen, wenn Telefon ohne Freisprechanlage einen Einfluss auf das Unfallgeschehen hatte.
802	Telefon mit Freisprechanlage	M	Ankreuzen, wenn Telefon mit Freisprechanlage einen Einfluss auf das Unfallgeschehen hatte.
803	Gerät (Navigation / Radio)	M	Ankreuzen, wenn ein Gerät wie Navigation, Radio etc. einen Einfluss auf das Unfallgeschehen hatte.
804	Mitfahrer/in	M	Ankreuzen, wenn ein Mitfahrer einen Einfluss auf das Unfallgeschehen hatte.
805	Tier	M	Ankreuzen, wenn ein im Fahrzeug mitgeführtes Tier einen Einfluss auf das Unfallgeschehen hatte.
809	andere	M	Ankreuzen, wenn ein anderes Merkmal zutrifft, und Präzisierung auf der dafür vorgesehenen Zeile.

Die obligatorische Unfall-Kodierung der Ablenkung in der Schweiz (Quelle: BFS Schweiz, Kantonspolizei Bern)

Quelle: AZT Studie 2011

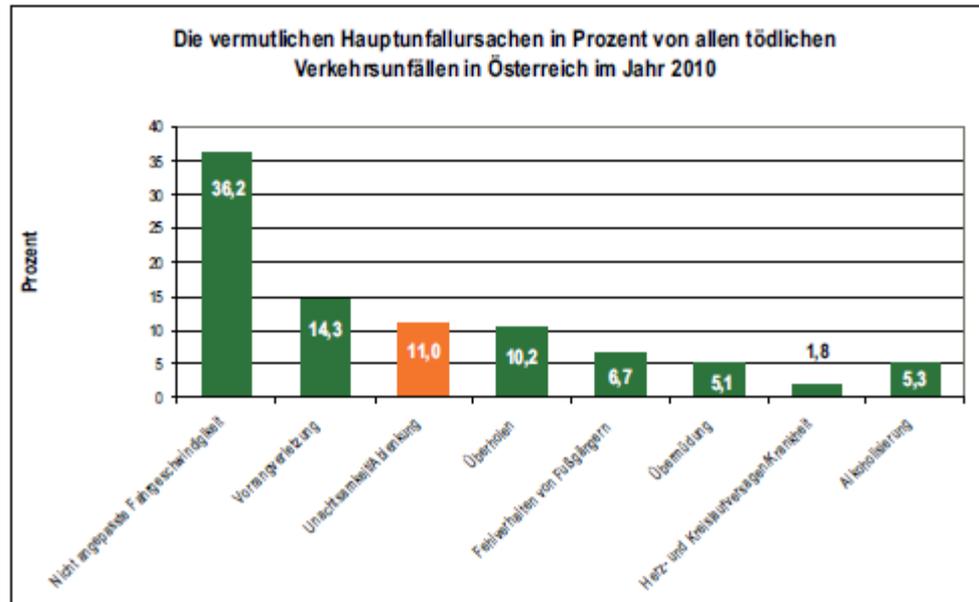
Dimension der Unfallursache Ablenkung

10-25 %

TRI-Level-Study, Treat et al., 1979	In 20 bis 24 Prozent der Unfälle spielte Ablenkung eine Rolle
Wang, Knipling & Goodman, 1996 (zit. nach Eby & Kostyniuk, 2003)	In ca. 13 Prozent aller Unfälle In 21 Prozent aller Auffahrunfälle (Vorderfahrzeug fuhr) In 24 Prozent aller Auffahrunfälle (Vorderfahrzeug stoppte) In 7 Prozent aller Kreuzungsunfälle In knapp 6 Prozent aller Spurwechselunfälle
UDA Study, Hendricks et al., 2001	In 23 Prozent der Unfälle
Large Truck Crash Causation Study, 2001–2003 (zit. nach Regan, Lee & Young, 2009)	In 11 Prozent der Pkw-Fahrer und 9 Prozent der Lkw-Fahrer bei Lkw-Unfällen
New Zealand MoT Study, 2002–2003 (zit. nach Regan, Lee & Young, 2009)	In 10 bis 11 Prozent der Unfälle
Campbell, Smith & Najm, 2002 (zit. nach Eby & Kostyniuk, 2003)	In 23 Prozent aller Auffahrunfälle (Vorderfahrzeug fuhr), in 36 Prozent aller Auffahrunfälle (Vorderfahrzeug stoppte) und in 37 Prozent aller Auffahrunfälle (Vorderfahrzeug im Abbremsen, „decelerating“)
Stutts et al., 2005 (zit. nach Regan, Lee & Young, 2009)	In knapp 12 Prozent aller Unfälle Ablenkung 25 Prozent durch Unaufmerksamkeit allgemein
McEvoy, Stevenson & Woodward, 2006	21 Prozent der Unfälle innerhalb der letzten drei Jahre (Repräsentativerhebung)
McEvoy et al., 2007	In knapp 14 Prozent aller Unfälle ein wesentlicher Ursachenfaktor 32 Prozent der verunglückter Fahrer berichteten eine ablenkende Tätigkeit
100Car-Naturalistic-Driving-Study, 2010	In 78 Prozent der Unfälle (im Sinne von Nebentätigkeiten)

Quelle: AZT Studie

Ablenkung als Unfallursache in Österreich



VISION ZERO.
KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.

Die Hauptunfallursachen für tödliche Unfälle in Österreich im Jahr 2010 (BMI, 2011b)



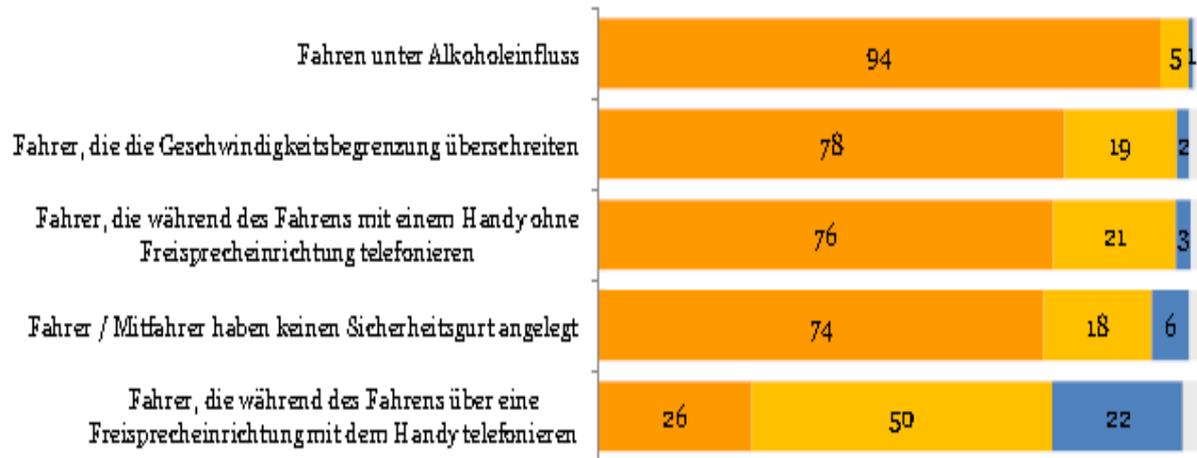
Deutscher
Verkehrssicherheitsrat e.V.

Quelle: AZT Studie 2011

Eurobarometer - Umfrage 2010

Einschätzungen bezüglich der Schwere von Problemen im Bereich der Straßensicherheit

■ Ein großes Sicherheitsproblem ■ Ein geringes Sicherheitsproblem ■ Kein Problem ■ WN/KA



Q2. Halten Sie die folgenden Punkte in [LAND] für ein großes Sicherheitsproblem, ein geringes Sicherheitsproblem, oder für kein Problem, wenn es um die Sicherheit auf den Straßen geht?

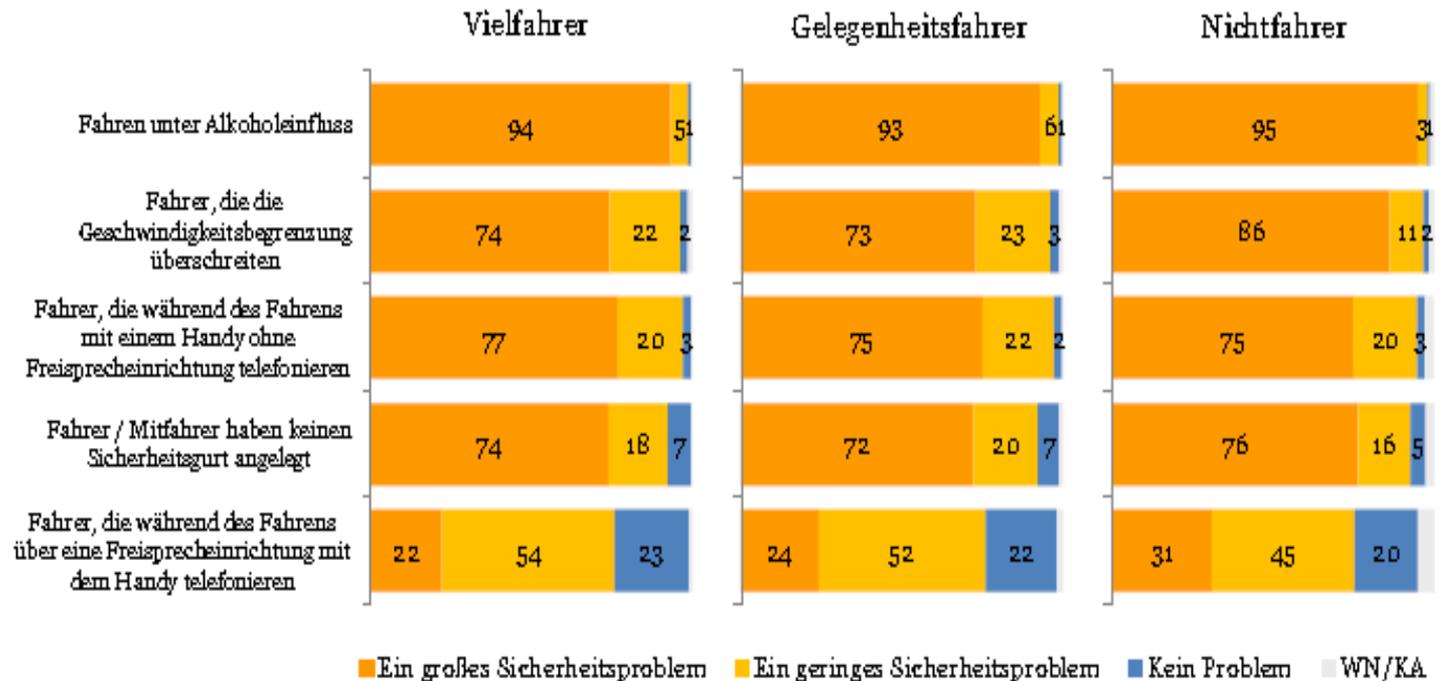
Basis: alle Umfrageteilnehmer, % EU27

VISION ZERO.
KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat e.V.

Eurobarometer - Umfrage 2010



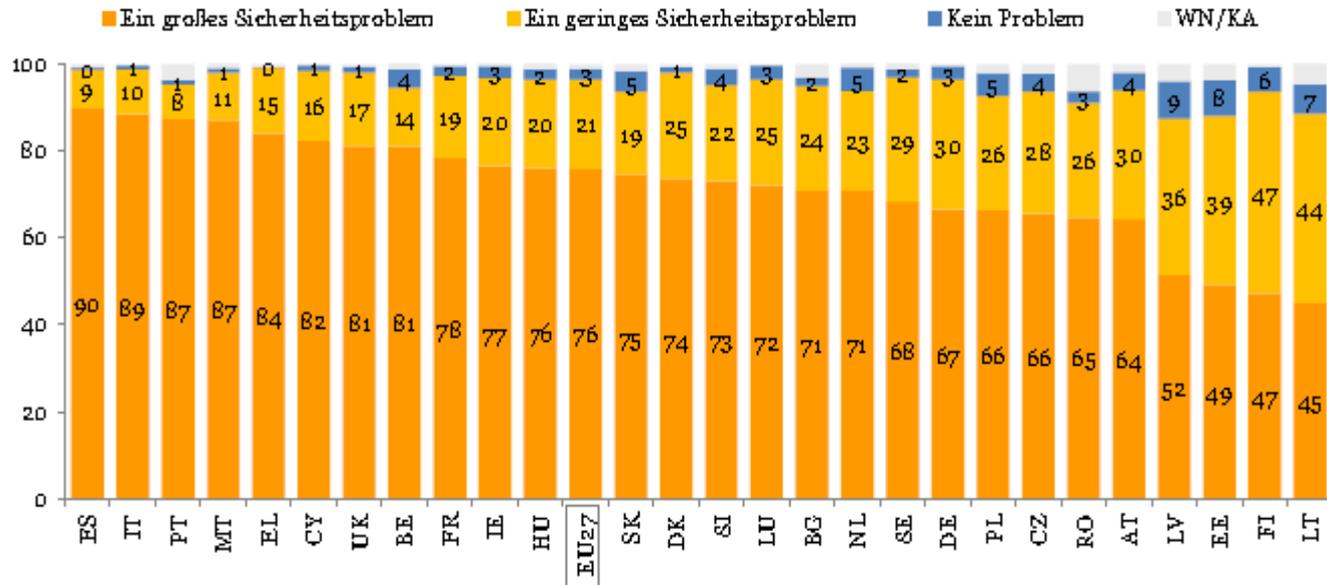
Q2. Halten Sie die folgenden Punkte in [LAND] für ein großes Sicherheitsproblem, ein geringes Sicherheitsproblem, oder für kein Problem, wenn es um die Sicherheit auf den Straßen geht?

Basis: alle Umfrageteilnehmer, % EU27



Eurobarometer - Umfrage 2010

Fahrer, die während des Fahrens mit einem Handy ohne Freisprecheinrichtung telefonieren



Q2. Halten Sie die folgenden Punkte in [LAND] für ein großes Sicherheitsproblem, ein geringes Sicherheitsproblem, oder kein Problem, wenn es um die Sicherheit auf den Straßen geht?
Basis: alle Umfrageteilnehmer, % nach Ländern

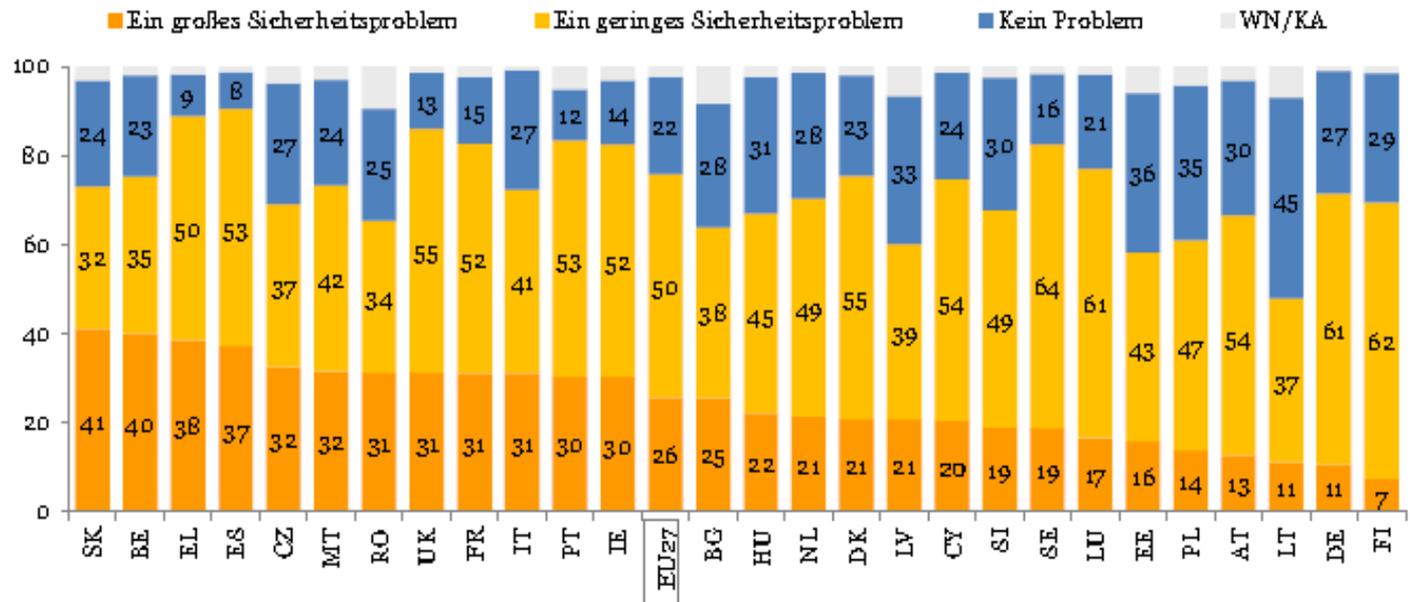
VISION ZERO.
KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.



Deutscher Verkehrssicherheitsrat e.V.

Eurobarometer - Umfrage 2010

Fahrer, die während des Fahrens über eine Freisprecheinrichtung mit dem Handy telefonieren



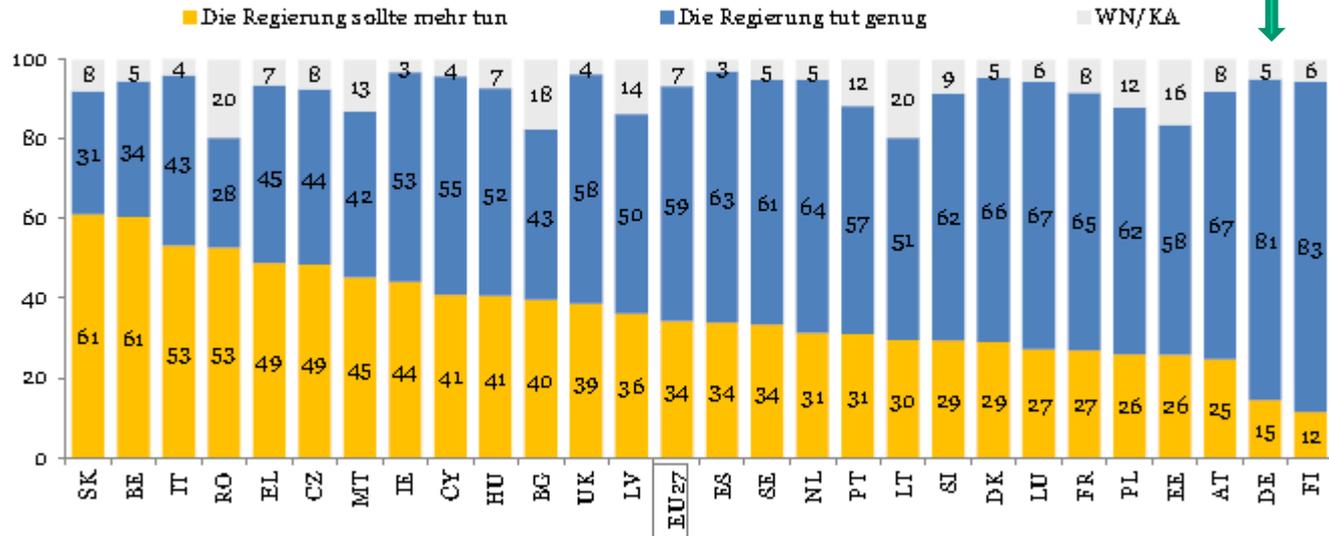
Q2. Halten Sie die folgenden Punkte in [LAND] für ein großes Sicherheitsproblem, ein geringes Sicherheitsproblem, oder kein Problem, wenn es um die Sicherheit auf den Straßen geht?

Basis: alle Umfrageteilnehmer, % nach Ländern

Eurobarometer - Umfrage 2010

Probleme der Straßensicherheit, denen nationale Regierungen mehr Aufmerksamkeit widmen sollten

Fahrer, die während des Fahrens über eine Freisprecheinrichtung mit dem Handy telefonieren



Q3. Sollte die [LAND] Regierung Ihrer Meinung nach mehr tun um die folgenden Sicherheitsprobleme auf der Straße zu reduzieren, oder nicht?

Basis: Diejenigen Befragten, die das jeweilige Thema als Problem im Straßenverkehr ansahen, % nach Ländern

VISION ZERO.
KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.



Deutscher Verkehrssicherheitsrat e.V.

Social Attitudes to Road Traffic Risk in Europe 4

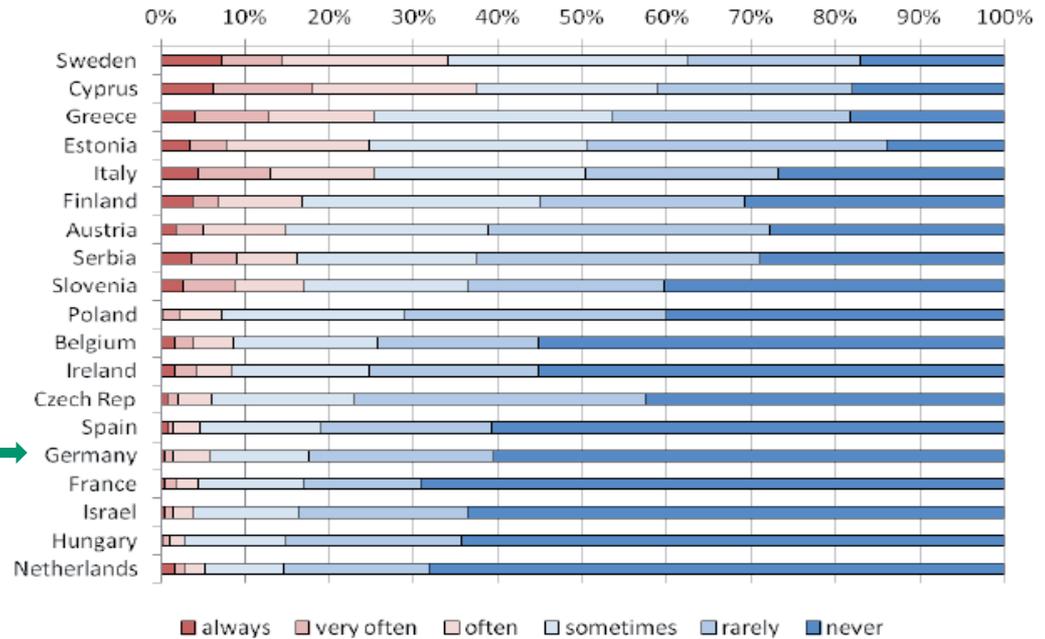


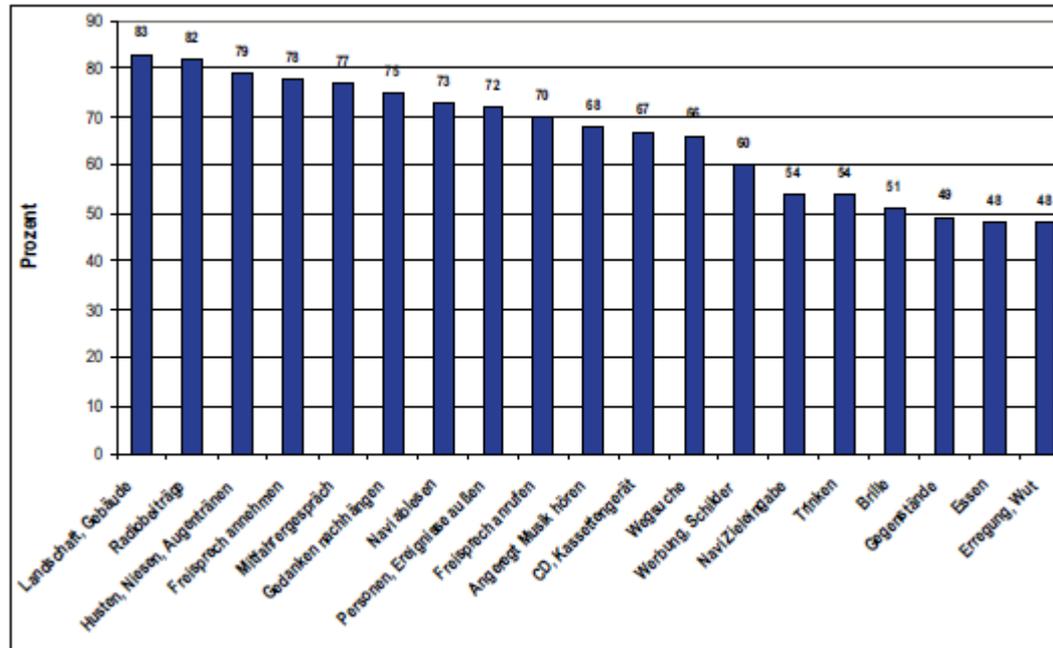
Figure 7: Frequency distribution for the item "When driving a car, how often do you make/answer a call with a handheld phone?"

VISION ZERO.
KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat e.V.

Allianz-Studie zur Ablenkung am Steuer Daten aus D, A und CH



Alle 40 Ablenkungsquellen in der Rangreihe, mit der sie bestätigt wurden (selten bis sehr häufig), gesamte Allianz Stichprobe (N=600)

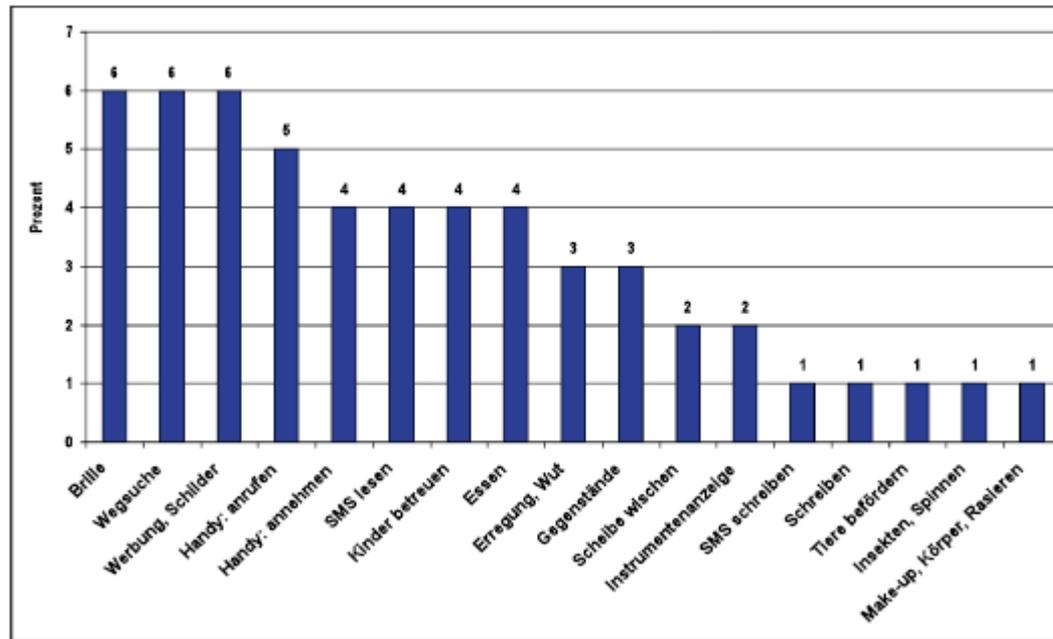
Quelle: AZT Studie 2011

VISION ZERO.
KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat e.V.

Allianz-Studie zur Ablenkung am Steuer



Alle 40 Ablenkungsquellen in der Rangreihe, mit der sie mit „häufig“ oder „sehr häufig“ bestätigt wurden (Gesamtstichprobe)

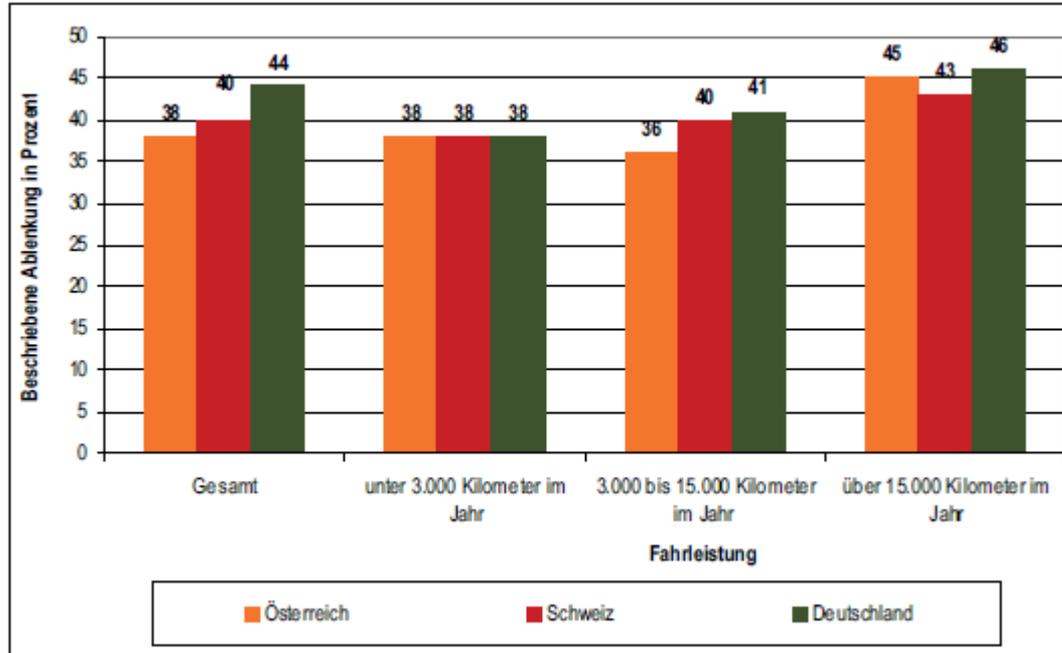
Quelle: AZT Studie 2011

VISION ZERO.
KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat e.V.

Allianz-Studie zur Ablenkung am Steuer



VISION ZERO.
KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.

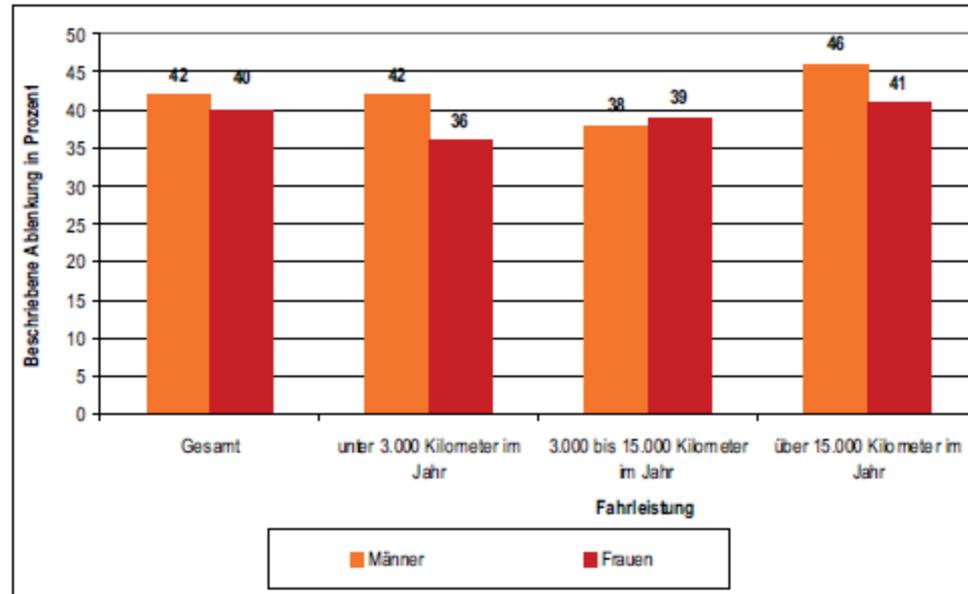


Deutscher
Verkehrssicherheitsrat e.V.

Anteile berichteter Ablenkung in Prozent nach Land, gesamt und nach Fahrern gleich hoher Fahrleistung

Quelle: AZT Studie 2011

Allianz-Studie zur Ablenkung am Steuer



VISION ZERO.
KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat e.V.

Anteile berichteter Ablenkung in Prozent nach Geschlecht, gesamt und nach Fahrern gleich hoher Fahrleistung

Quelle: AZT Studie 2011

Telefonieren am Steuer in Österreich

KFV-Erhebungen zum Telefonieren am Steuer

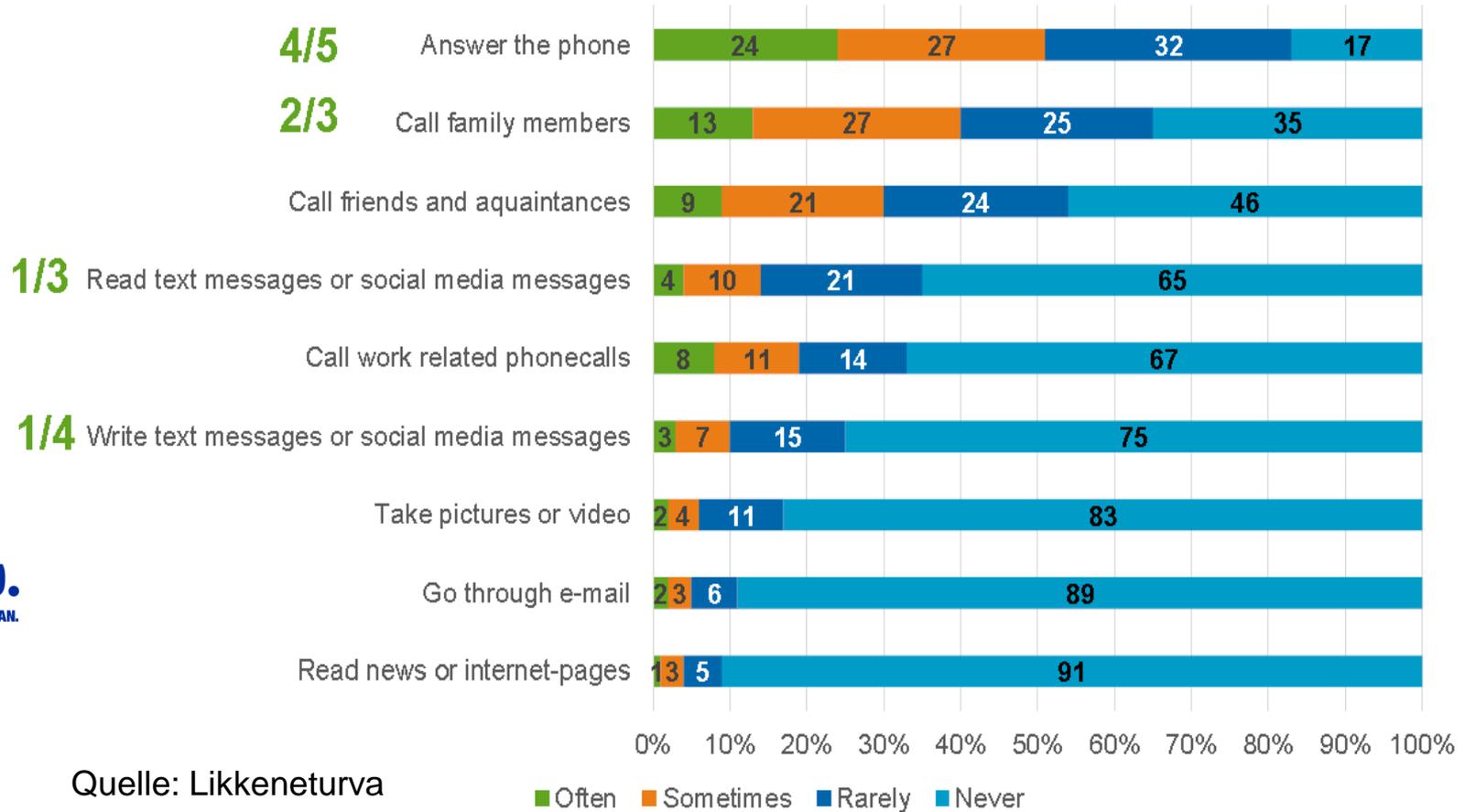
- 94 Prozent aller Kfz-Lenker besitzen ein Handy, zwei Drittel der Lenker (67 Prozent) benützen es nach eigenen Angaben während der Fahrt. 20 Prozent der Lenker telefonieren nach Eigenaussage viel am Steuer, 47 Prozent fallweise, 27 Prozent nie.
- Beinahe die Hälfte der telefonierenden Lenker – also insgesamt jeder dritte Lenker – spricht während der Fahrt mit Handy am Ohr. Ein Drittel der telefonierenden Lenker benützt immer eine Freisprecheinrichtung, 18 Prozent verwenden diese fallweise.
- 60 Prozent der Gespräche sind privater Natur, 40 Prozent behandeln Berufliches.
- Zwölf Prozent der befragten Lenker gaben an, während der Fahrt SMS zu lesen. Fünf Prozent schreiben und senden SMS am Steuer.
- 53 Prozent der telefonierenden Lenker und gar 70 Prozent der Vieltelefonierer am Steuer sind Männer.
- In der Altersgruppe der 25-34-Jährigen findet sich mit 84 Prozent der höchste Anteil an telefonierenden Fahrern.
- Das Unfallrisiko telefonierender Lenker ist fünf Mal höher als jenes der Nicht-Telefonierer am Steuer.

VISION ZERO.
KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.

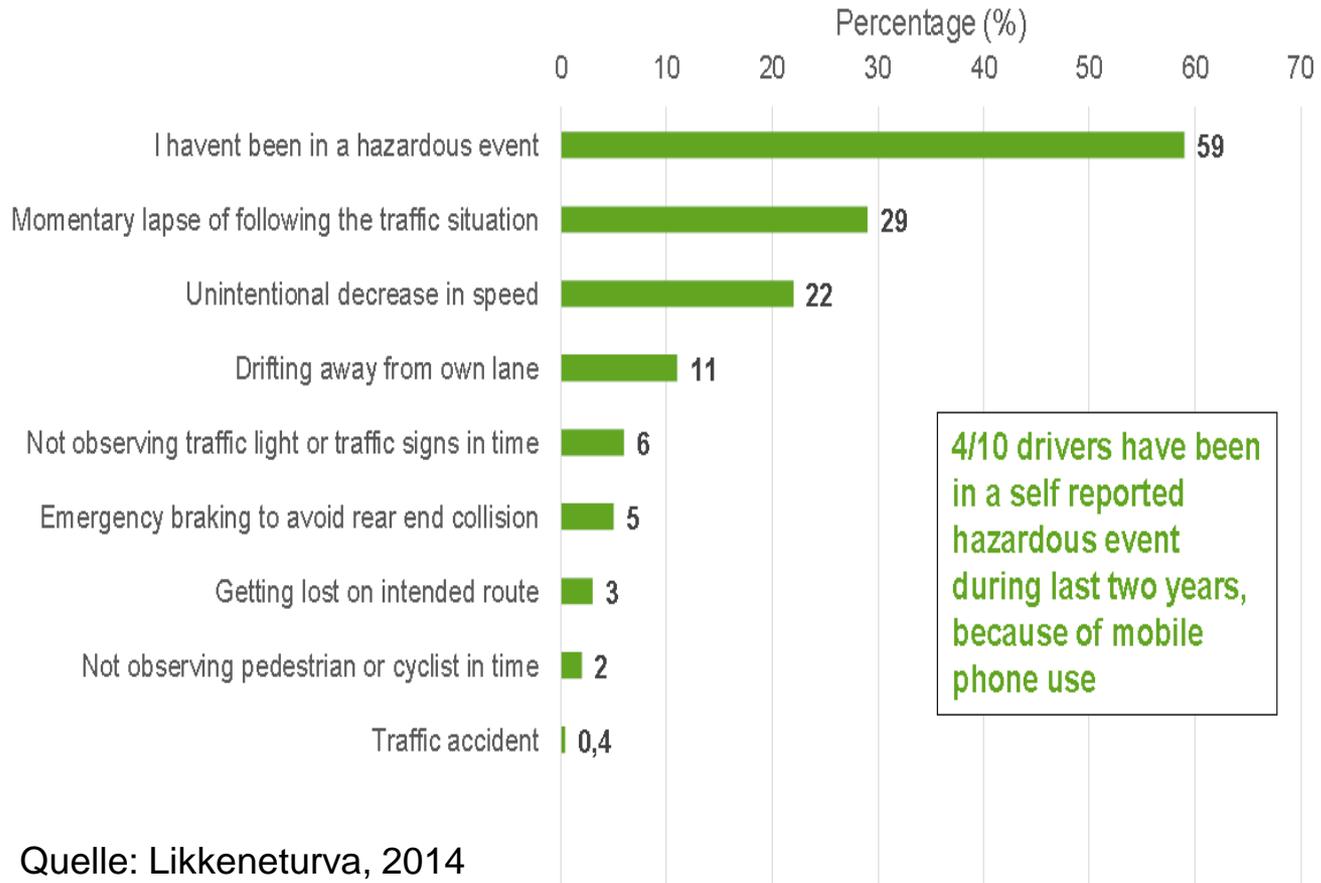


Deutscher
Verkehrssicherheitsrat e.V.

Ablenkung durch Nutzung von Mobiltelefonen in Finnland



Ablenkung durch Nutzung von Mobiltelefonen in Finnland



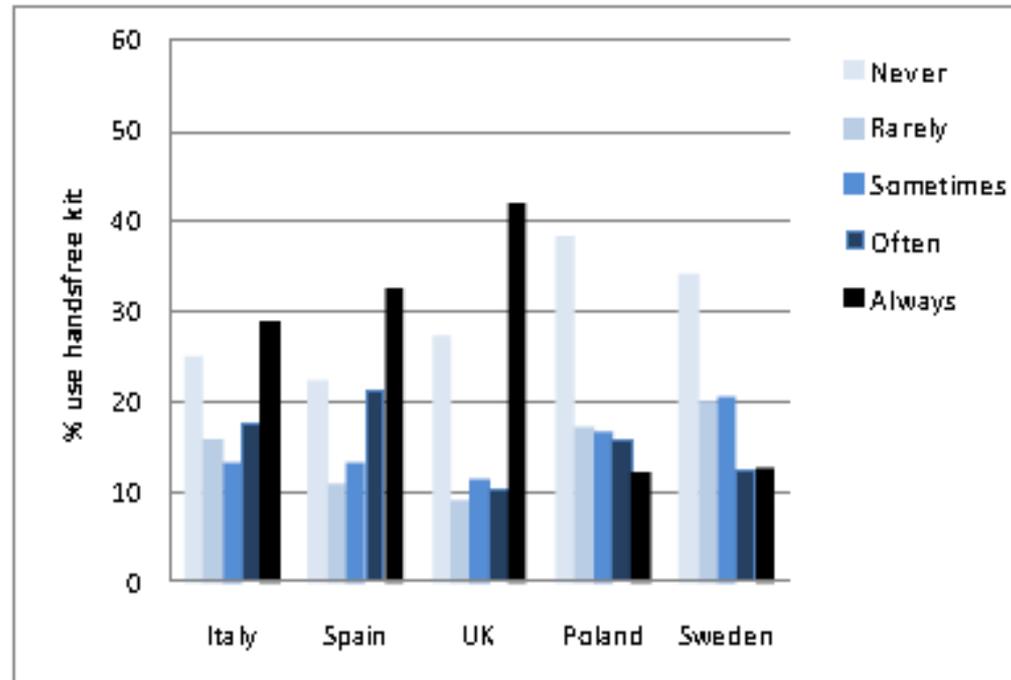
VISION ZERO.
KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat e.V.

Quelle: Likkeneturva, 2014

Nutzung von Freisprechanlagen



VISION ZERO.
KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat e.V.

Quelle: EU-Studie Nomadic Devices von IGES, Uni Leeds und ETSC, 2009

Ablenkung beim Fahrradfahren in den Niederlande

Alter	Telefonieren beim Fahrradfahren	Musik hören beim Fahrradfahren
12-17	76%	54%
25-34	76%	54%
35-49	47%	23%
50-65	34%	14%

Prozentualer Anteil niederländischer Fahrradfahrer, die o.g. Tätigkeiten ausüben.

Ablenkung als Fußgänger

Mit Handy am Ohr vor Bahn gelaufen: Jura-Studentin (20) nach Bahnunfall weiterhin in Lebensgefahr

General-Anzeiger

Bonn

VISION ZERO.
KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat e.V.

Prävention



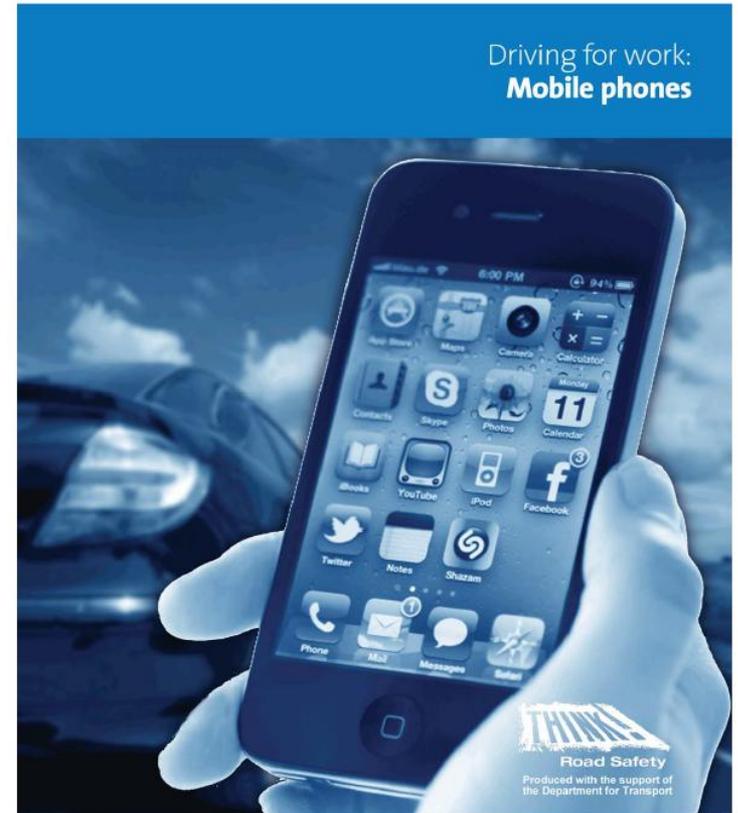
VISION ZERO.
KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.

DGUV-Präventionskampagne
„Risiko Raus“



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat e.V.

Verkehrsforum 11.03.2015 in Düsseldorf
Gewerkschaft der Polizei NRW

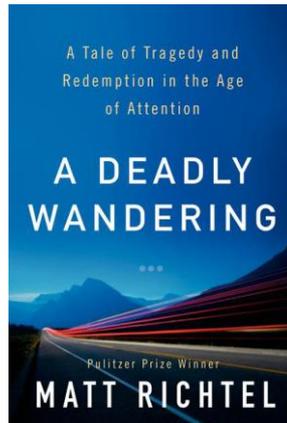


Information für betriebliche
Verkehrssicherheit, UK

Prävention

From One Second To The Next" A Film By Werner Herzog - It Can Wait

https://www.youtube.com/watch?v=_BqFkRwdFZ0



Pulitzer-Preis
USA



Kampagne Belgien, 2014

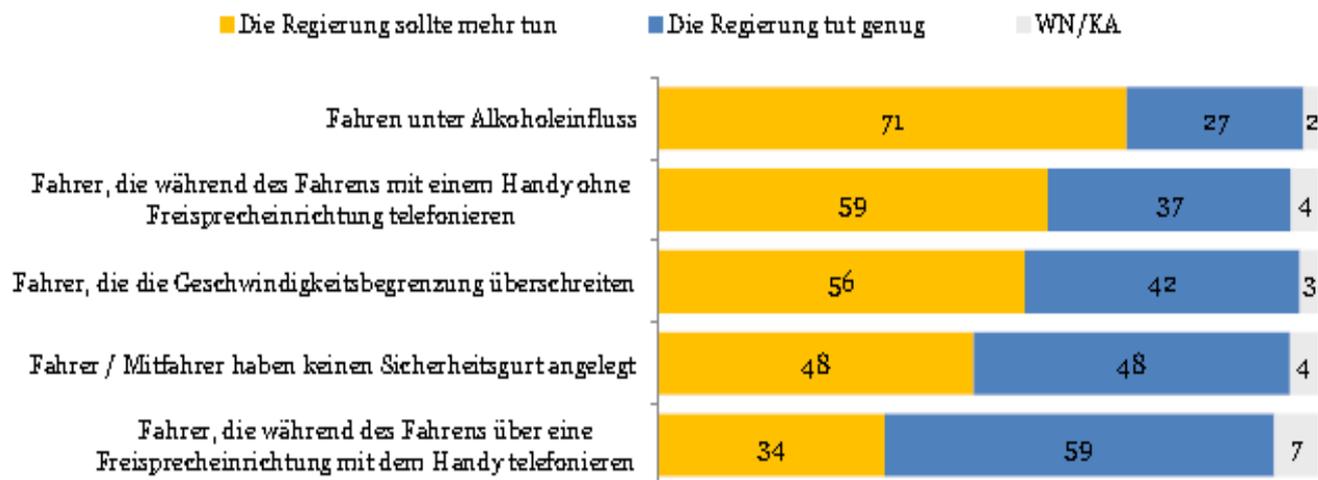
VISION ZERO.
KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat e.V.

Kontrollen: Eurobarometer - Umfrage 2010

Probleme der Straßensicherheit, denen nationale Regierungen mehr Aufmerksamkeit widmen sollten



Q3. Sollte die [LAND] Regierung Ihrer Meinung nach mehr tun um die folgenden Sicherheitsprobleme auf der Straße zu reduzieren, oder nicht?

Basis: Diejenigen Befragten, die das jeweilige Thema als Problem im Straßenverkehr ansahen, % EU27

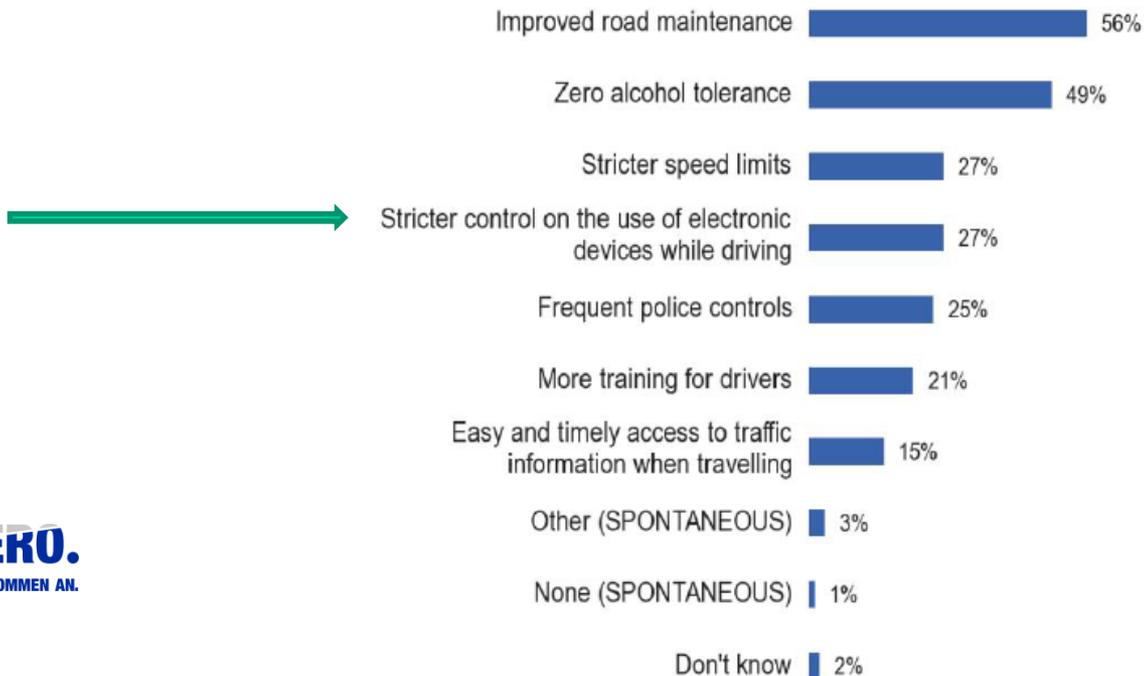
VISION ZERO.
KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat e.V.

Kontrollen: Eurobarometer - Umfrage 2014

QA14. Which of the following do you think should be the priorities for improving safety on roads in (OUR COUNTRY)? (MAX. 3 ANSWERS)



 EU28

Quelle: Special Eurobarometer 422a Quality of Transport, Dezember 2014

Verkehrsforum 11.03.2015 in Düsseldorf
Gewerkschaft der Polizei NRW

VISION ZERO.
KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat e.V.

Vielen Dank!

jlacroix@dvr.de

VISION ZERO.
KEINER KOMMT UM. ALLE KOMMEN AN.



Deutscher
Verkehrssicherheitsrat e.V.